

Kolumne im "Dagblad de Limburger", August 2017

Von Ego zu Eco

Energie ist die Grundlage von allem. Das wissen wir seit Einstein. Energie ist der Kern von allem in der Welt um uns herum. Das gilt auch für unsere "Lebensenergie".

Wir alle kennen das Phänomen von Menschen, die uns Energie geben und von denen, die uns sozusagen aussaugen. Energie gebende Menschen haben eine positive Lebenseinstellung, strahlen eine gewisse Lebensfreude, Begeisterung und Vertrauen aus. Die Begeisterung ist ansteckend und sorgt für ein Gefühl der positiven Verbundenheit zueinander.

Eine positive Ansteckung ist nicht nur für unsere Arbeitsstelle, sondern auch für unser Privatleben förderlich. Wir sind wie eine Art WLAN miteinander verbunden. Alles, was wir sehen, interpretieren wir als sozial. Wir müssen lediglich einige Striche zeichnen und schon sehen wir ein Wesen mit Augen und einem Mund.

Der Mensch ist ein "Rudeltier". Eine Organisation besteht nun einmal aus Menschengruppen. Oder anthropologisch gesagt: aus allerlei Stämmen mit einem eigenen Stammesoberhaupt, Ritualen und Spielregeln. Möchten wir also Menschengruppen verstehen, leiten und gut zusammenarbeiten lassen, dann müssen wir verstehen, wie sich Menschen innerhalb von Gruppen zueinander verhalten.

Gute Ergebnisse erhält man, indem man sich mit den richtigen Menschen umgibt. Wir schauen uns nämlich um und sehen, wie sich andere verhalten. Anschließend kopieren wir dies ohne darüber nachzudenken. Unser Gehirn arbeitet enorm effizient. 95% unserer Handlungen führen wir unbewusst aus. Es ist also einfacher und schneller, einem bekannten Weg zu folgen, als sich einen Weg vollständig selbständig ausdenken zu müssen.

Dies nennen wir soziale Ansteckung. Die Handlungen und getroffenen Entscheidungen von anderen Menschen beeinflussen uns viel mehr, als uns bewusst ist. Es funktioniert wie ein Grippevirus, den wir von anderen Menschen bekommen können. Unser gesamtes Leben lang bleibt das Band mit dem eigenen "tribe" (Stamm) entscheidend.

Kurz gesagt: "Get the right people on the bus" - du bist nämlich der Durchschnitt aller Menschen, mit denen du dich umgibst!

In unserer wissensbasierten Wirtschaft würden wir von einem CEO, einem Chief Energy Officer, profitieren. Jemand, der über das Mobilisieren, Inspirieren und das geregelte Aufladen der Energie aller Mitarbeiter mitdenkt. Wir funktionieren am besten, wenn wir uns rhythmisch zwischen Verbrauch und Erneuerung unserer eigenen und der Energie der Menschen, die uns umgeben, hin und her bewegen.

Denn Erfolg ist nicht das Ergebnis einer Person. Das stärkste Wort ist "wir".

'The real voyage of discovery, consists not in seeking new landscapes, but in having new eyes',

Marcel Proust